




Gefährdungsbeurteilung

Arbeitsbereich: _____
 Tätigkeit/Person: _____

Stand: _____

1 Nr.	2 Mögliche Gefährdungen/Belastungen	3 Risiko			4 Maßnahmen (technisch-organisatorisch-persönlich); Kommentare zu realisierten Maßnahmen	5 Realisierung		6 Wirksamkeit	
		klein 	mittel 	hoch 		bis wann	verantwortlich	wirksam	wann
4	Biologische Gefährdung								
4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen Gefährdungspotential auf alle Fälle da, je nach Kunde/Bürger, der ins Amt kommt; Risiko steigt, wenn Außendienstesätze in den Wohnungen der Klienten etc.								
11	Sonstige Gefährdung								
11.3	durch Menschen durch Menschen in Konfliktbereichen; aggressive Personen; Bedrohungen und Übergriffe denkbar; noch gesteigert im Außendienstesatz								
11.4	durch Tiere bei Außeneinsätzen besteht auch eine Gefahr der Bedrohung durch Tiere (Hunde) bzw. Infektion durch diese (Ungeziefer etc.)								
12	Psychische Belastung								
12.1	Arbeitsbelastung emotionale Belastungen bei der Arbeit mit Kunden Entscheidungen treffen, bei denen die Folgen unklar sind								
12.2	Arbeitsorganisation Arbeitsablauf wird häufig geändert, unsystematisch unterbrochen sowie durch Wartezeiten verzögert								
12.3	Soziale Bedingungen zu hohe emotionale Belastung bei der Tätigkeit; Gefahr von Burn-Out, psychischen Dauerstresssituationen; hohe Verantwortung schwerwiegende Entscheidungen treffen zu müssen, kann sehr belastend sein								
	Zusatz:								
	Sicherheitsbegehung alle 2 Jahre								
	Dreijährliche betriebsärztliche Untersuchung geregelt über BÄD.								
	Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften, staatlichen Gesetzen und Verordnungen, Dienstanweisungen.								
	Geeignete Ergonomie. (Möbel, Stühle, Geräte). Einhaltung der Bildschirmarbeitsplatzverordnung.								